

Sommersaison in Berlin: Rettungskräfte im Dauereinsatz am Wasser

Der Sommer lockt Berliner ans Wasser, doch die steigenden Einsätze der Rettungskräfte werfen Probleme auf. Schockierende Zahlen alarmieren Polizei und DLRG.

NACHRICHTEN AG
ECHT. AKTUELL. FREI. - NEWS IN ECHTZEIT

Die warmen Monate in Berlin ziehen immer mehr Menschen nach draußen, um die Sonne und das Wasser zu genießen. Doch während die Hauptstadt lebendig wird, zeigt sich auch eine besorgniserregende Kehrseite. Die Zunahme an Badegästen und Wassersportlern führt nicht nur zu fröhlichen Stunden am Wasser, sondern auch zu einer erhöhten Belastung für die Rettungskräfte, die im Notfall eingreifen müssen.

Sommer in Berlin erfordert Eingriffe der Rettungskräfte

Diesjährig, bis zum 31. Oktober, haben die Berliner Rettungsdienste deutlich mehr Einsätze als gewöhnlich. Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) berichtete von

760 Notrufen, die allein auf Berliner Gewässern eingegangen sind. Die Feuerwehr war ebenfalls stark beschäftigt und erhielt 45 Alarme. Die genaue Anzahl der Vorfälle, bei denen Menschen tatsächlich im Wasser in Not waren, bleibt jedoch unklar.

Ignorieren von Regeln gefährdet die Sicherheit

Eine Vielzahl der Vorfälle sind auf Unkenntnis der Sicherheitshinweise zurückzuführen. Unachtsamkeit kann tödliche Folgen haben, besonders wenn Badegäste und Wassersportler die geltenden Vorschriften nicht beachten. Sabine Schumann von der Wasserschutzpolizei stellte fest: „Die Menschen haben Berlin als Event- und Veranstaltungsfläche vereinnahmt.“ Regelmäßige Kontrollen sind notwendig, um beispielsweise Lärmbelästigungen und Geschwindigkeitsübertretungen von Wassersportlern zu ahnden.

Ordnungshaltung an den Wassergebieten gefordert

Die Berliner Polizei meldete alarmierende Statistiken für das Jahr 2023. Insgesamt wurden 885 Ordnungswidrigkeiten festgestellt, und es wurden 337 Strafanzeigen erstattet. Diese Zahlen verdeutlichen den Trend, dass in der sommerlichen Hitze nicht nur das Wasser, sondern auch die Ordnung auf den Berliner Gewässern leidet.

Fazit zur Risikolage am Wasser

Obwohl der Sommer in Berlin eine Zeit der Freude und des Genusses ist, muss die Sicherheit nicht aus den Augen verloren werden. Die Gefahren, die durch Unachtsamkeit und Regelmissachtung entstehen, stellen eine Herausforderung nicht nur für die Rettungskräfte, sondern auch für die Erholungssuchenden dar. Um das Vergnügen am Wasser nicht zu gefährden, ist ein besseres Verständnis für die geltenden

Regeln unerlässlich. Denn nur so kann die Stadt weiterhin als ein sicherer Ort für alle Bürger und Besucher bestehen bleiben.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de